

06.03.12

EU - G

Mitteilung
des Präsidenten

Benennung von Beauftragten des Bundesrates in Beratungsgremien der Europäischen Union

(Arbeitsgruppe der Kommission "Internal Market Information System (IMI) im Bereich der Berufsankennungsrichtlinie" und Ausschuss der Kommission für die Richtlinie 2005/36/EG über die Anerkennung beruflicher Qualifikationen)

Der vom Bundesrat benannte Bundesratsbeauftragte für die

Arbeitsgruppe der Kommission "**Internal Market Information System (IMI) im Bereich der Berufsankennungsrichtlinie**" (Richtlinie 2005/36/EG vom 07.09.2005¹) für den Bereich **medizinische Berufe**²

und den

Ausschuss der Kommission für die **Richtlinie 2005/36/EG über die Anerkennung beruflicher Qualifikationen**¹; **fachliche Anerkennung von medizinischen Berufen**³

Bremen,

Die Senatorin für Bildung, Wissenschaft und Gesundheit

(SR Dr. Matthias Gruhl)

wird seine Funktion in den o. g. Gremien künftig nicht mehr wahrnehmen.

Der Bundesrat kann gemäß § 6 Absatz 1 EUZBLG i. V. m. Abschnitt I der Bundesländer-Vereinbarung für beide Gremien eine Bundesratsbeauftragte oder einen Bundesratsbeauftragten zur ständigen Teilnahme (Liste A) neu benennen.

¹ vgl. BR-Drucksache 280/02 = AE-Nr. 021156 (Richtl 2005/36/EG v. 07.09.2005, ABl. L 255 v. 30.09.2005, S. 22; Berichtigung ABl. L 271 v. 16.10.2007, S. 18)

² vgl. BR-Drucksache 868/09 (Beschluss) und Drucksache 868/09, Ziffer 10 (865. Si. des Bundesrates v. 18.12.2009)

³ vgl. BR-Drucksache 796/10 (Beschluss) und Drucksache 796/10, Ziffer 13 c) (878. Si. des Bundesrates v. 17.12.2010)